

Erscheint
wöchentlich 2 Mal
(Dienstag und Freitag).
Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Mark.
Eine einzelne Nummer
kostet 10 Pf.
Inseratenannahme
Montags u. Donnerstags
bis Mittag 12 Uhr.

Wochenblatt

Erscheint
wöchentlich 2 Mal
(Dienstag und Freitag).
Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Mark.
Eine einzelne Nummer
kostet 10 Pf.
Inseratenannahme
Montags u. Donnerstags
bis Mittag 12 Uhr.

Wilsdruff, Tharandt,

Rossen, Siebenlehn und die Umgegenden.
Amtsblatt

für die Königl. Amtshauptmannschaft zu Meissen, das Königl. Gerichtsamt und den Stadtrath zu Wilsdruff.
Neununddreißigster Jahrgang.

Nr. 52.

Freitag, den 4. Juli

1879.

Bekanntmachung,

Durchschnittspreise für Marschfourage betr.

Von der Königlichen Kreisauptmannschaft Dresden sind die Durchschnittspreise für Marschfourage des Hauptmarkortes **Meissen** für den Monat **Mai** dies. Jahres folgendermaßen festgestellt worden:

6 M. 86 Pf. für 50 Kilo Hafer,
4 " 30 " " 50 " Heu,
2 " 18 " " 50 " Stroh.

Königl. Amtshauptmannschaft Meissen, am 28. Juni 1879.
von Boffe.

Holz = Auction.

Gasthofs zu Naundorf

Naundorfer Staatsforstrevier

Im
Nollen von den auf

aufbereiteten Hölzern als:

Donnerstag, den 17. Juli 1879, von früh 9 Uhr an,

40 Stück buchne Stämme von 15—48 Centimeter Mittenstärke,	} In den Schlägen Abth. 6 und 30,
800 " weiche " " 15—52 " "	
157 " buchne Klötzer " 16—54 " Oberstärke,	
97 " weiche " " 16—67 " "	

3 Stück buchne Stangen von 14 Centimeter Unterstärke,	} Dasselbst und in den Durch- forstungen Abth. 34, 47 und 48,
24 Grdt. fichtne " " 1—3 " "	
32,50 " " " 4—6 " "	
6,70 " " " 7—8 " "	
0,60 " " " 9 " "	
2,20 " " " 10—12 " "	

19 Raummeter fichtne Nusscheite,

und Freitag, den 18. Juli 1879, von früh 9 Uhr an,

169 Raummeter buchne Brenncheite,	} In den Schlägen Abth. 6 und 30,
138 " weiche " " " " " "	

9 Raummeter buchne Brennknüttel,	} In den Schlägen: Abth. 6 und 30,
9 " weiche " " " " " "	
45,00 Wellenhundert hartes und	
133,40 " weiches Reisig,	

410 Raummeter weiche Stücke,	} in den Durchforstungen Abth. 6, 15, 21 und 26
246 " fichtne Reste	

einzelnen und partienweise gegen sofortige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend versteigert werden.

Die betreffenden Hölzer können vorher in Augenschein genommen werden und ertheilt die mitunterzeichnete Revierverwaltung auf Verlangen weitere Auskunft.

Tharandt und Naundorf, am 21. Juni 1879.

Königliches Forstrentamt.

M. v. Schröter.

Königliche Revierverwaltung.

Ed. Gottschald.

Tagesgeschichte.

Der alte kluge Herr predigt sein Sprüchlein, daß man sich über nichts wundern und von nichts überrascht sein soll, immer unsonst. Das stille Abkommen Bismarcks mit dem Centrum und den Conservativen über die Zölle und Reichsteuern, über die Matricularsteuern und die „constitutionellen Garantien“ hat unzählige gute Leute überrascht, und der Mann, den dies stille Arrangement am nächsten und meisten angeht, Finanzminister Hobrecht, soll am meisten überrascht gewesen sein und bereits seine Entlassung erbeten haben. Die Zeitungen sind von oben bis unten mit Versuchen gefüllt, wie es zur Erklärung, daß Bismarck sein Programm, das Reich von der „Kostgängerei“ bei den Einzelstaaten frei zu machen und die Matricularsteuern aufzuheben, so plötzlich über Bord geworfen hat. Das ist ein Schütteln der Köpfe, daß man in ein Getreidefeld hineinzusehen meint, über das der Wind geht. Die allerklügsten Leute stellen sich freilich, als ob gar nichts Besonderes geschehen sei. Es scheint aber weder die Aera der Ueberraschungen geschlossen, noch das letzte Wort gesprochen zu sein. „Vertrachte Gründung!“ Ein schönes neues geflügeltes Wort! Wem verdanken wir es? Herrn v. Schorlemer-Alst, dem zweiten Führer des Centrums im Reichstag und einem jener scharmanten und wichtigen Herren, die das Reich so sehr lieben und so sehr verkauft werden. Und wem gilt das schöne Wort? O, nur einer Deutschen Reichs- und Ehrensache, dem Denkmal auf dem Niederwalde am Rhein, das die deutsche Nation errichtet zum sichtbaren Andenken an die siegreiche Errettung vor dem Ueberfalle der Franzosen und an die Wiederaufrichtung des Deutschen Reiches. Der Gedanke, aus der nationalen Freude und Erhebung jener Jahre geboren, wurde von den besten Künstlern aufgefaßt und ausgeführt, das Geld von Patrioten aller

deutschen Lande aufgebracht und der Grundstein von dem Kaiser selber feierlich gelegt und geweiht. Das ist die vertrachte Gründung des Herrn v. Schorlemer. Aber warum „vertracht“? — Weil 400,000 Mark zur vollständigen Ausführung fehlen und der Reichstag ersucht worden ist, diese Summe zu verwilligen. Der Reichstag hat die Verwilligung dem Kanzler empfohlen und bei der Verhandlung darüber war es, daß den schwarzen Dioskuren des Centrums das Herz und der Mund überstieß. Windthorst empfahl die größte Sparsamkeit und Herr v. Schorlemer spottete über die „vertrachte Gründung“, der man sein gutes Geld nicht nachwerfen dürfe. O, diese wichtigen Herren sind manchmal auch aufrichtig und würden noch lieber als das Denkmal das Deutsche Reich selber krachen und verkrachen hören, wenn der Baumeister sie nicht bald zum Eckstein machen wird.

Das Entlassungsgeuch der drei Minister Hobrecht, Falk und Friedenthal steht im Vordergrund aller politischen Diskussionen. Alle Versuche, die Bedeutung dieses denkwürdigen Entschlusses dieser so maßvollen Männer abzuschwächen, müssen vor der Gleichzeitigkeit scheitern, mit der die Minister dem Fürsten Bismarck die Freundschaft kündigen. Ob Friedenthal dabei Gesundheitsrückichten, Falk die Verhältnisse der evangelischen Kirche, Hobrecht endlich die finanziellen Schwierigkeiten der Verstaatlichung unserer großen Privatbahnen zum Vorwand nimmt, ist für die politische Tragweite ihres Rücktritts von der Gemeinsamkeit mit dem Reichskanzler durchaus unerheblich, ja gleichgültig. Von zwei Dingen ist nur eines möglich: Entweder Fürst Bismarck und sein Regierungsprogramm ist noch dasselbe, auf welches sich die Minister Hobrecht, Falk und Friedenthal verpflichtet, als sie in den Rath der Krone eintraten — und dann läge absolut kein Grund vor, eine Aenderung eintreten zu lassen. Oder aber Fürst Bismarck ist nicht mehr derselbe in Hal-